



AfD Kreistagsfraktion; c/o S. Weirauch, Weidener Str. 63, 51515 Kürten

Rheinisch-Bergischer Kreis  
z.H. Herrn Landrat Santelmann  
Am Rübezahlwald 7

51469 Bergisch Gladbach

AfD-Kreistagsfraktion Rhein-Berg  
c/o Sebastian Weirauch  
Weidener Str. 63  
51515 Kürten  
Tel.: 02268 90321  
Mobil: 01578 3933563  
E-Mail: fraktion@afd-rbk.de

05.10.2023

## **AfD-Antrag für die Sitzung am 19.10.2023 des Kreistages zum Thema Migrationspolitik**

Sehr geehrter Herr Landrat Santelmann,

die AfD-Fraktion bittet, den beiliegenden Antrag auf die Tagesordnung der o.a. Sitzung zu setzen und namentlich zur Abstimmung zu stellen.

### **Antrag:**

Der Kreistag möge folgende Resolution beschließen:

Der Landrat wird aufgefordert, die Belange der Bürger des Rheinisch-Bergischen Kreises (RBK) auch in der Asyl- und Migrationspolitik zu vertreten und sich gegenüber Land und Bund vehement, auch außerhalb des Landkreistages [1], dafür einzusetzen, dass dem RBK keine weiteren Migranten gegen den Willen der Kommunen und ihrer Bürger [1a] zugewiesen werden.

### **Begründung:**

Die Bundesregierung aus SPD, FDP und den Grünen hat die Orientierung im Asyl- und Migrationsthema völlig verloren. Man hat aufgrund rein ideologischer Denk- und Vorgehensweise keinen Überblick mehr über das gesamte Ausmaß und die weitere Entwicklung der Einwanderung, geschweige denn über die Auswirkungen bis in die einzelnen Gemeinden.

Dennoch unterstützt die Bundesregierung die Migration immer noch aktiv durch Finanzierung [11] und Zusammenarbeit mit Schleuserorganisationen [2] oder lässt Menschen teilweise sogar mit gefälschten Identitätsdokumenten [12] z.B. aus Afghanistan, Zweitfrau und viele Kinder inklusive, einfliegen. Damit handelt die Bundesregierung nicht nur gesetzeswidrig (Art. 16a Abs. 2 GG), sondern auch gegen die Interessen der Bürger. Über 80% der Bürger lehnen das ab und fordern endlich Gegenmaßnahmen [1a]!

Ebenso wirken die zögerliche Maßnahmen der EU kontaproduktiv, da diese über wiederholte Ankündigungen nicht hinausgehen, weil die Deutsche Bundesregierung einer nachhaltigen Lösung eher



entgegensteht [1b]. Durch diese Zögerlichkeit steigen Tempo und Anzahl der Einreiseversuche insbesondere in Lampedusa deutlich an. Das Streben Deutschlands scheint hier lediglich darauf hinzuwirken, die eintreffenden Migranten innerhalb der EU marginal anders zu verteilen, anstatt deren Zustrom nachhaltig zu stoppen. Dafür sprechen auch zusätzlich formulierte Asylgründe wie etwa der Klimawandel oder die Möglichkeit der Queer-Szene anzugehören, die sich im Heimatland nicht ausleben darf.

Ergänzend werden Menschen durch das Fachkräftegesetz angeworben, deren Qualifikation mehr als fraglich ist und diese deshalb zumeist hier keine Chance auf auskömmliche Dauer-Beschäftigung haben. Wie groß der finanzielle volkswirtschaftliche Schaden dieser Politik ist, zeigen Studien aus den Niederlanden und Dänemark nach denen Z.B. Asilmigration aus dem Nahen Osten und Afrika ca. 700.000 Euro PRO Person (auf Lebenszeit) kostet - und das z.T. über 3 Generationen [10]!

Die Bundesregierung schafft somit trotz der untragbaren Situation in Städten und Gemeinden weiterhin aktiv Pull Faktoren, die insbesondere Wirtschaftsmigranten zielsicher nach Deutschland locken.

Die Mitglieder des Kreistages sind sich bewusst, die Interessen ihrer Bürger zu vertreten und sollten deshalb mit diesem Antrag den Landrat dringend bitten und ermutigen, dieser falschen Bundespolitik ab sofort auch von hier aus aktiv entgegenzuwirken, anstatt die verheerenden Auswirkungen auf Kosten der Bürger (Geld und Ressourcen) weiterhin klaglos anzunehmen und abarbeiten zu lassen. Die Mitglieder des Kreistages sagen ihm hierfür ausdrückliche ihre Unterstützung zu.

In jedem Fall gilt zu verhindern, dass diese aufopfernde Unterstützungsarbeit in den Kommunen die Bundesregierung sogar noch ermutigt, diese schädliche Politik fortzusetzen und weitere Flüchtlinge zuzuweisen.

Nachdem die Kommunen des Kreises ihre Kapazitäten, was Aufnahme und Betreuung von Migranten angeht, deutlich überschritten haben, beispielsweise

- in Rösrath sollen Zelte aufgebaut werden [5]
- in Odenthal sollen sie in der Trauerhalle untergebracht werden [6]
- Die Stadt Wermelskirchen muss seine Bürger inzwischen um Hilfe anflehen [7],
- ebenso Burscheid [8]
- Bergisch Gladbach sieht lt. Leiterin der städtischen Abteilung Soziale Förderung ".. die Grenze erreicht. [9]

muss Schluss mit weiterer Zuweisung sein.

Die Leistungsfähigkeit, was Unterbringung, Versorgung, Betreuung der Zugereisten angeht, ist deutlich überschritten, aber auch die Erfüllung von eigenen originären Aufgaben wie neuerdings auch den Erhalt von Sicherheit und Ordnung ist kommunal kaum noch zu gewährleisten [1c].

Wo Personal fehlt und Unterbringungsmöglichkeiten überhaupt nicht mehr vorhanden sind, kann auch



weiteres Steuergeld, wie vom Landkreistag gefordert [1], allein keine signifikante Lösung sein.

In Anbetracht der Fragwürdigkeit des Regierungshandelns und der Ignoranz von Appellen aus den Kommunen müssen auch die gesetzlichen Vorgaben zur Unterbringung und Versorgung kritisch hinterfragt werden. Insbesondere dann, wenn diese Vorgaben nicht mehr zu erfüllen sind, ohne selbst Schaden zu nehmen.

Die namentliche Abstimmung soll aus Gründen der Transparenz erfolgen, da sowohl die Kommunen als auch die Bürger das Recht haben, zu erfahren, wie jeder einzelner ihrer gewählten Kreistags-Abgeordneten zu diesem elementaren Thema [1b] für die Zukunft unseres Kreises und unserer Gesellschaft steht.

#### **Hinweise / Zusatzinformationen:**

[1] [https://www.landkreistag.de/images/stories/themen/Fluechtlinge/230704\\_PosPap\\_Fluechtlinge.pdf](https://www.landkreistag.de/images/stories/themen/Fluechtlinge/230704_PosPap_Fluechtlinge.pdf)

[1a]

<https://www.bild.de/politik/inland/politik-inland/70-prozent-sind-unzufrieden-mit-ampel-merkt-die-regierung-nicht-was-wir-wollen-85629592.bild.html>

[1b]

<https://www.bild.de/politik/inland/politik-inland/ex-oesi-kanzler-kurz-kritisiert-deutsche-regierung-will-grenzen-nicht-schuetzen-85640946.bild.html>

[1c]

<https://www.bild.de/regional/frankfurt/frankfurt-aktuell/hintern-raus-fuss-aufs-auto-mob-verhoehnt-die-polizei-i-85582196.bild.html>

[2]

<https://www.merkur.de/politik/meloni-scholz-ampel-deutschland-italien-streit-migration-asyl-seenotretter-verdacht-rom-92551886.html>

[3]

<https://www.faz.net/aktuell/politik/wolfgang-schaeuble-abschottung-wuerde-europa-in-inzucht-degenerieren-lassen-14275838.html>

[4] <https://www.zdf.de/nachrichten/politik/migration-asyl-nouripour-gruene-100.html>

[5]

<https://www.ksta.de/region/rhein-berg/roesrath/roesrath-stadt-will-gefluechtete-voruebergehend-in-zelten-unterbringen-650443>

[6]

<https://www.ksta.de/region/rhein-berg/odenthal/odenthal-gefluechtete-sollen-auf-friedhof-untergebracht-werden-577308>

[7]

[https://rp-online.de/nrw/staedte/wermelskirchen/wermelskirchen-sucht-wohnraum-fuer-gefluechtete\\_aid-98465053](https://rp-online.de/nrw/staedte/wermelskirchen/wermelskirchen-sucht-wohnraum-fuer-gefluechtete_aid-98465053)



[8]

<https://www.burscheid.de/aktuelles/detailansicht/vermehrte-zuweisungen-staedtische-unterkuenfte-werden-knapp>

[9]

<https://www.msn.com/de-de/nachrichten/politik/1149-gefl%C3%BChtete-in-der-stadt-unterk%C3%BCnft-f%C3%BCr-gefl%C3%BChtete-in-bergisch-gladbach-sind-voll/ar-AA1fUI3O?ocid=msedgntp#image=1>

[10] [https://d3n8a8pro7vhmx.cloudfront.net/idgroup/pages/1685/attachments/original/1639157384/](https://d3n8a8pro7vhmx.cloudfront.net/idgroup/pages/1685/attachments/original/1639157384/Der_negative_Einfluss_der_Migration_auf_die_EU_-_Broschuere_%28low_res%29.pdf)

Der\_negative\_Einfluss\_der\_Migration\_auf\_die\_EU\_-\_Broschuere\_%28low\_res%29.pdf (Seite 8ff.)

[11] <https://taz.de/Fluechtlingspolitik-im-Haushaltsausschuss!/5894549/>

[12]

<https://www.berliner-zeitung.de/politik-gesellschaft/illegale-einwanderung-berliner-staatsanwaltschaft-ermittelt-in-annalena-baerbocks-visa-affaere-verdacht-der-rechtsbeugung-li.358725>

Mit freundlichen Grüßen

Gez.

Manfred Schawohl